



Pressemitteilung – 29. Januar 2009

Susan George eröffnet das Stuttgart Open Fair 2009

Auftaktveranstaltung am 30.01.09, 19.00 Uhr, Forum 3

Pressekonferenz 31.01.09, 11.00 Jugendzelt/Schlossplatz

Das Stuttgart Open Fair 2009 (SOFa 2009) wird am morgigen Freitag, den 30.01.2009, von **Susan George** (Politologin und Mitbegründerin von Attac) eröffnet. Sie spricht über die Zusammenhänge zwischen Finanzmarktkrise, Energiekrise, Klimawandel und Hunger und über mögliche Auswege. Im Anschluss diskutieren Stuttgarter Initiativen die Umsetzung lokaler Lösungsansätze durch zivilgesellschaftliches Engagement. Musikalisch wird der Abend durch die „Kleingeldprinzessin“ aus Berlin und Weltmusik von Stephan Carisius und Kerstin Ginsberg begleitet.

Susan George gehört zu den international bekanntesten GlobalisierungskritikerInnen. Sie erhebt schwere Vorwürfe gegen die internationalen Institutionen der Globalisierung, wie dem derzeit in Davos stattfindenden exklusiven Weltwirtschaftsforum (WEF). „Das gegenwertige Weltwirtschaftssystem ist pervers geworden, es verschlechtert die Lebenssituation der Menschen und schadet dem Planeten unwiderruflich. Aber es gibt Hoffnung, weil alles, was von Menschen aufgebaut worden ist, auch von ihnen abgeschafft werden kann“, argumentiert Susan George. „Ich musste nicht lange überlegen beim Stuttgart Open Fair 2009 dabei zu sein. Einer Veranstaltung die Perspektiven zur Überwindung der Krisen aufzeigt und damit eine Alternative zum WEF in Davos darstellt“, so Susan George zu ihrer spontanen Zusage zum SOFa 2009.

Das „Stuttgart Open Fair 2009 – Festival des Wandels (SOFa 2009)“ hat sich zur Aufgabe gemacht, zivilgesellschaftliches Engagement und lokale Lösungen für globale Fragen vielen Menschen zugänglich zu machen. „Deswegen gehen wir mit dem Weltstattmarkt am Samstag auf die Königstraße, um die Leute beim Einkaufen und Bummeln abzuholen“, so Reinhard Hauff (Mit-Initiator des SOFa 2009). „Wir bieten eine vielfältige Mischung aus politischen Themen, Kunst und Kultur. Damit erzeugen wir „Energien für eine andere Welt“.

Der Weltstattmarkt beginnt am Samstag, 30.01., um 10.00 Uhr auf dem Schloßplatz in Stuttgart. Erster Höhepunkt ist um 11.30 Uhr der Start der „CO₂“-Luftballons aus dem „Kohlosaurus“ vor dem Tor des Weltstattmarkts. Im Rahmen des Bühnenprogramms von 11.55 Uhr bis 17.00 Uhr sind Liveschaltungen zum Weltsozialforum nach Belem/Amazonasgebiet geplant. Dort treffen sich diese Woche über 100.000 AktivistInnen, um Projekte für eine gerechtere und ökologisch nachhaltige Welt zu entwickeln.

Im Forum 3 findet, ebenfalls am Samstag von 10 – 18.30 Uhr, ein umfangreiches Workshopprogramm zu Themen wie Finanzmarktkrise, 60 Jahre Nato, Welthandel, Globale Soziale Rechte, Agrotreibstoff, Alternative Energien und Gentechnik statt. Um 17.45 Uhr beginnt die Pre-View des Kinofilms „Menschen-Träume-Abenteuer“ des Filmemachers Andy Stiglmayr im EM-Theater. Am Abend lädt das SOFa-Fest ab 20.00 Uhr im Forum 3 zum Tanzen. Südamerikanische Musik von DJ Ricardo Camilla und seiner Band „Trio N 100%“ begleiten Sie durch den Abend.

Pressetermine, Samstag 31.01.

11.00 Uhr, Jugendzelt/Schlossplatz: **Pressekonferenz „Talk auf dem SOFa“** mit internationalen Gästen

11.30 Luftballonstart aus dem „Kohlosaurus“

12.30 Forum 3: **Pressegespräch** zum Thema Finanzmarktkrise

Weltstattmarkt und Luftballon-Start bieten gute Möglichkeiten für **Bildberichterstattung**.

SOFa-PRESSE

Jochen Fritz, Initiative Colibri e.V., 07032-9199917, 0171-8229719

fritz_jochen@web.de, www.stuttgart-open-fair.de